



Gut überstanden:
Nach einer Bindehautentzündung musste Angelina Kraskis Hannoveraner Choicy 20 Tage in die Klinik.

Privatpatient Pferd

Krankenversicherung für Pferde. Auch Tiere werden mal krank. Vor hohen Operationskosten schützen OP-Kostenpolicen. Unser Überblick zeigt große Unterschiede zwischen den Tarifen.

Anfangs schien es nur eine kleine Sache zu sein, erinnert sich Angelina Kraski: „Das linke Auge meines Pferdes Choicy war ganz rot und entzündet. Die Ursache dafür war unklar.“ Eine Salbe vom Arzt half nicht, die Entzündung wurde mit jedem Tag schlimmer. Am Ende blieb nur noch die Entscheidung: Operieren, um das Auge zu retten, oder nicht operieren. Die Studentin und ihre Familie entschieden sich dafür: „Hätten wir es gelassen, wäre eine Narbe geblieben und Choicy hätte nur eingeschränkt sehen können.“

Neun Tarife von drei Anbietern

Knapp 2700 Euro hat die Erkrankung des Auges die Familie gekostet. Eine OP-Kostenversicherung hätte zumindest die Ausgaben für Diagnose, Operation und Nachsorge in der Pferdeklinik abgedeckt.

„Über den Abschluss einer OP-Kostenversicherung hatten wir schon nachgedacht. Jedoch trat die Entzündung relativ rasch auf, kurz nachdem Choicy zu uns kam. Da hatten wir für den rechtzeitigen Abschluss nur wenig Chancen“, sagt die 20-jährige Reiterin.

Krankenschutz

Rundum versichert

Für Pferdehalter, die mehr als die Operationskosten absichern wollen, gibt es die Krankenvollversicherung. Sie übernimmt die Kosten für Heilbehandlungen, Medikamente, Labor- und Röntgenuntersuchungen. Die **Uelzener** bietet als einziger Versicherer den **Pferdevollschutz** an. Für 820 Euro Jahresbeitrag werden Krankheitskosten in unbegrenzter Höhe erstattet. Jedoch müssen Kunden 40 Prozent jeder Tierarztrechnung aus eigener Tasche bezahlen. Die Uelzener hat uns mitgeteilt, die Bedingungen im Sommer 2016 zu ändern. Mehr ist noch nicht bekannt.

FOTO: STEFAN KORTE

Wer eine solche Versicherung sucht, wird schnell fündig. Mit je drei Angeboten bei drei Versicherern ist der Markt überschaubar. Was Beitragshöhe und Leistungsumfang angeht, unterscheiden sich die Policen aber stark. So liegt beispielsweise der günstigste Tarif, der R+V Basis, bei 95 Euro im Jahr und der teuerste, Premium Plus der Uelzener Versicherungen, bei 494 Euro.

Ausschluss von Erkrankungen

Auch die Leistungen variieren erheblich. So sind in einigen Tarifen bestimmte Erkrankungen und Operationen gezielt ausgeschlossen.

Zum Beispiel zahlt die Uelzener im Basistarif keine Operation an den Augen. Enthalten ist diese aber in den teureren Tarifen, Premium und Premium Plus, desselben Versicherers. Im Premium Plus erstattet die Uelzener bis auf wenige Ausnahmen jede Operation.

Gedeckelte Gesamtkosten

Im Gegensatz zur Uelzener begrenzen Allianz und R+V die Summen, die sie für eine Operation bezahlen. Besonders streng handhabt das die R+V. Sie sieht Jahreshöchstgrenzen vor und schränkt zudem für jeden Versicherungsfall die Erstattung der

Kosten ein. Auch darf das Pferd nur in einer Pferdeklinik und nicht ambulant versorgt werden.

Würde Angelina Kraski sich für den R+V Premium Tarif entscheiden, bekäme sie für eine Augen-OP höchstens 1000 Euro erstattet. Davon gingen dann noch die Ausgaben von 526 Euro für die 20 Tage ab, die ihr Pferd in der Klinik blieb.

Auch bei der Allianz werden die Unterbringungskosten in die Erstattung miteinberechnet. Sie zahlt insgesamt bis 10000 Euro im Jahr – unabhängig davon, wie oft ein Tier aufgrund derselben Ursache erkrankt ist.

Die Allianz deckelt die Kosten im Basistarif über den Gebührensatz, den sie für die ärztliche Leistung übernimmt. Meist reicht bei Pferden der einfache Satz. Wird es komplizierter, nimmt der Tierarzt das Zwei- oder Dreifache für eine Leistung. Kunden zahlen das dann aus eigener Tasche.

Angelina Kraski weiß inzwischen: „Ich möchte eine Versicherung, die im nächsten Ernstfall ausreichend leistet.“ Auf eines sollte die Studentin dabei achten: Schließt sie eine Versicherung ab, zahlt kein Anbieter sofort. Unabhängig vom Tarif gibt es überall eine Wartezeit – um auszuschließen, dass das versicherte Pferd schon krank ist. ■

Unser Rat

Hohe Kosten. Eine OP-Kostenversicherung ist sinnvoll, wenn Sie sich, für den Fall, dass Ihr Pferd erkrankt oder sich verletzt, gegen hohe Kosten absichern wollen. Die Versicherung zahlt, wenn das Pferd operiert werden muss. Diagnostik und Nachsorge nach einer Operation sind – je nach Tarif – in unterschiedlichem Umfang versichert.

Mehr Schutz. Den umfassendsten Schutz bei Operationen bietet die **Uelzener** mit dem Tarif **Premium Plus**. Die Versicherungssummen sind nicht begrenzt. Allerdings ist er mit 494 Euro im Jahr auch der teuerste. Bei Tieren ab elf Jahren verlangt die Uelzener eine Selbstbeteiligung von 20 Prozent.

Günstiger Schutz. Überlegen Sie sich gut, ob Ihnen eine günstigere Police reicht. Der Schutz gilt dann für weniger Operationen, die Höhe der Erstattung ist oft begrenzt.

Finanztest Operationskostenversicherung für Pferde

Bei einer schweren Verletzung auf der Koppel oder einer Magen-Darm-Kolik ist in vielen Fällen eine Operation notwendig, die schnell mehrere tausend Euro kostet. Die Tabelle zeigt Tarife für OP-Kosten mit dazugehörigen Leistungen.

Anbieter (Adressen S. 96)	Tarif	Jahresbeitrag (Euro)	Max. Erstattung je Versicherungsfall/ Jahreshöchstgrenze (Euro)	Verzicht auf Selbstbeteiligung	Höchst-eintritts-alter (Jahre)	Wartezeit (Monate)	Nachbehandlung (Tage)	Unterbringungskosten (Euro pro Tag)	Weitere Leistungen	GOT-Satz ¹¹⁾
Allianz	Basis	185	10 000/10 000	■	20	6	10	¹⁾	A, B, C	1
Allianz	Grundschutz	306	10 000/10 000	■	20	6	10	¹⁾	A, B, C	2
Allianz	Sicherheit Plus	440	10 000/10 000	■	20	6	10	¹⁾	A, B, C, D	2
R+V ²⁾	Basis ³⁾	95	500–1 500 ⁴⁾ /10 000	■	–	3	Unbegrenzt	¹⁾	A, C	3
R+V ²⁾	Premium ³⁾	179	1 000–3 000 ⁴⁾ /25 000	■	–	3	Unbegrenzt	¹⁾	A, C	3
R+V ²⁾	Premium mit Deckungserweiterung ³⁾	232	1 000–3 000 ⁴⁾ /25 000	■	–	3	Unbegrenzt	¹⁾	A, C, D ⁶⁾	3
Uelzener	Basis	197	Unbegrenzt	■ ⁷⁾	–	4	3	0	A ⁸⁾ , D	2
Uelzener	Premium	280	Unbegrenzt	■ ⁷⁾	–	4	7	15	A ⁸⁾ , C, D	2
Uelzener	Premium Plus	494	Unbegrenzt	■ ⁷⁾	–	4	10	25	A ⁹⁾ , B ¹⁰⁾ , C, D	2

■ = Ja. ■ = Eingeschränkt. – = Entfällt.
 A = Bildgebende Verfahren wie Röntgen oder MRT im Rahmen der Kosten je Versicherungsfall versichert.
 B = Osteochondrosis dissecans (OCD), eine Erkrankung der Gelenke, versichert.
 C = Augenkrankheiten versichert.
 D = Neben Vollnarkose auch Standnarkose versichert.
 1) Maximal bis Erstattungsgrenze je Versicherungsfall.
 2) Risikoträger ist die VTV Vereinigte Tierversicherung.
 3) Leistet nur für Operationen und Nachsorge in einer Klinik.
 4) Abhängig von Art der Operation und Körperteil.
 5) Bis 5 000 Euro bei Kolik.
 6) Nur bei Zahn- und Kieferoperationen.
 7) Bei Tieren, die bei Vertragsabschluss elf Jahre und älter sind, 20 Prozent Selbstbehalt.
 8) Bis 500 Euro.
 9) Bis 1 000 Euro.
 10) Bis 1 500 Euro je Fall, maximal zwei Fälle.
 11) Leistung bis zum ... fachen Gebührensatz der Gebührenordnung für Tierärzte (GOT).
Stand: 1. Dezember 2015

Lieb und teuer

Krankenversicherung für Hunde und Katzen. Es gibt wenige Tarife – keiner überzeugt völlig. Wer sich gegen hohe Arztkosten absichern will, sollte auf ausreichende Deckung achten.

Der Gang zum Tierarzt ist für Tierhalter längst Normalität: Knapp 70 Prozent der Katzen- und fast 90 Prozent der Hundehalter gehen mindestens einmal im Jahr dorthin – meist zu Routineuntersuchungen oder wegen kleiner Leiden. Siegfried Heine mann, Tierarzt in einer Berliner Kleintierpraxis: „Bei jungen Tieren sind es oft Durchfall und Erbrechen. Im Alter kommen bei Katzen meist chronische Nierenprobleme, bei Hunden Knochenleiden hinzu.“

Tierärzte rechnen nach der Gebührenordnung für Tierärzte (GOT) ab. Die meisten Leistungen werden mit ein- bis zweifachem Gebührensatz abgerechnet, aufwendige Operationen auch mit dreifachem Satz.

Operationen oft teuer

Im Schnitt liegen die Kosten für jährliche Routineuntersuchungen für Hunde bei bis zu 200 Euro und für Katzen bis zu 120 Euro.



Ein Herz und eine Seele: Hündin Millie kam über eine Tierschutzorganisation aus Portugal zu Mia Massoud. Das Tier hat eine Erbkrankheit und erblindet.

Steht ein Klinikaufenthalt oder eine OP an, können die Ausgaben stark steigen. Teuer wird es vor allem, wenn Diagnoseverfahren wie MRT genutzt werden und das Tier narkotisiert wird. Schnell kommen so allein für die Voruntersuchung 750 Euro zusammen.

Um die Kosten für teure Untersuchungen und auch Operationen im Griff zu haben, überlegen Tierhalter oft, eine Krankenversicherung für ihr Haustier abzuschließen.

Finanztest hat sich die Angebote für Hunde und Katzen angeschaut. Ergebnis: Die Verträge sind teuer und kompliziert. Unterschiedliche Leistungen und finanzielle Obergrenzen machen einen Vergleich schwierig. Einen günstigen Tarif für alle Fälle gibt es nicht. Tierhalter sollten sich deshalb – möglichst bald, nachdem das Jungtier zu ihnen kommt – überlegen, ob sie hohe Ausgaben auf einen Schlag schultern könnten. Die kommen auf sie zu, wenn ihr Tier schwer er-

Unser Rat

Entscheidung. Jeder Tarif für Hunde und Katzen hat seine Tücken. Entweder ist der Beitrag hoch oder die Leistungen sind beschränkt. Der Krankenvollschutz ist deutlich teurer als ein OP-Tarif. Überlegen Sie, ob Sie nicht besser monatlich sparen.

Tarife. Falls Sie einen Vertrag wollen, achten Sie auf genügend hohe Deckung. Diese bietet der **OP-Kostenschutz Exklusiv** der **Agila** für 263 Euro für mittelgroße Mischlinge und für 179 Euro für Hauskatzen. Beim Vollschutz bietet sie der **Petcare Komfort** der **Helvetia** für 515 Euro für Hunde und 257 Euro für Katzen.

FOTOS: STEFAN KÖRTE; GETTY IMAGES / NICK RIDLEY

krankt oder verunglückt. Oder sie entscheiden sich, auf Nummer sicher zu gehen und vergleichsweise hohe Jahresbeiträge für einen Schutz zu zahlen.

OP- oder Vollkostenschutz?

Der Finanztest-Vergleich zeigt: Es gibt fünf Versicherer, die für Hund und Katze zwei Tarifarten anbieten: den Operationskostenschutz und den teureren Krankenvollschutz. Hohe OP-Kosten sichern beide ab. Bei den Volltarifen werden zudem Heilbehandlungen und eingeschränkt die Vorsorge wie etwa Impfungen übernommen.

Beispiel Ein günstiges Angebot für einen mittelgroßen Mischlingshund ist der Tarif OP-Kostenschutz 24 der Agila für 143 Euro im Jahr – jedoch nur mit einer Deckung bis 1500 Euro. Unbegrenzten Schutz bietet dagegen der OP-Kostenschutz Exklusiv desselben Anbieters für jährlich 263 Euro. In der Vollversicherung kostet der unbegrenzte Schutz für Heilbehandlungen bei der Helvetia im Petcare Komfort 515 Euro im Jahr.

Tier möglichst jung versichern

Eine Krankenversicherung für ihre Hündin Millie, die viel draußen tobt, sucht auch Mia Massoud. Die Berlinerin hat außerdem die Katzen Mizou und Kater: „Sie leben in der Wohnung und das Verletzungsrisiko ist hier nicht sehr groß. Deshalb habe mich auch gegen eine Versicherung entschieden.“ Für die fünfjährige Millie hätte sie aber gerne einen Vertrag. Wegen einer Augenkrankheit wird die Hündin erblinden. Dann ist sie auf der Straße noch unfallgefährdeter.

Einen Vertrag zu bekommen, dürfte jedoch schwierig sein. Bei Vorerkrankungen behalten sich Anbieter vor, einen höheren Beitrag zu verlangen, die Augenerkrankung aus dem Vertrag auszuschließen oder ein Tier abzulehnen. Schwieriger und je nach Anbieter teurer ist es auch, ein älteres Tier

**Geringe Verletzungsgefahr:
Hauskatzen kosten in der
Vollversicherung weniger.**

zu versichern. Halter sollten ihre Tiere deshalb jung versichern, wenn sie in der Regel noch gesund sind.

Selbstbeteiligung einkalkulieren

Eine Selbstbeteiligung an der Rechnung von meist 20 Prozent verlangen alle Anbieter von Vollversicherungen. Bei den OP-Versicherungen verzichten die zwei teureren Tarife der Agila darauf.

Interessant: In den Vollversicherungen sind die OP-Leistungen höher. Zum Beispiel erstattet die Allianz im Grundsatz beim OP-Kostenschutz bis zu 4000 Euro im Jahr. Im Volltarif Sicherheit Plus übernimmt sie dagegen bis zu 9000 Euro.

Auf vollen OP-Kostenschutz achten

Üblicherweise decken Operationskostentarife Ausgaben für Diagnostik, den chirurgischen Eingriff und Nachsorge im Versicherungsfall – nicht jedoch der Petplan OP-Kostenschutz. Der Anbieter Tiergarant übernimmt die Kosten für den medizinischen Eingriff und die Nachsorge, nicht aber für die Diagnostik mit bildgebenden Verfahren wie etwa dem Röntgen.

Wenig Vorsorge bei Volltarifen

Was Halter wissen sollten: Übliche Behandlungen bei Hunden und Katzen im höheren Alter sind die Zahnstein- und die Zahnentfernung. Beides wird nur unter Narkose durchgeführt. Die Zahnsteinentfernung ist jedoch keine chirurgische Maßnahme und wird nicht von der OP-Kostenversicherung übernommen. Bezuschusst wird sie von einigen Vollschutztarifen wie vom Petcare Komfort Tarif der Helvetia mit 70 Euro im Jahr. Allerdings darf es dann keine weiteren Vorsorgebehandlungen wie eine Wurmkur geben. Werden diese Ausgaben doch notwendig, müssen Halter sie aus eigener Tasche bezahlen. ■

So haben wir getestet

Finanztest hat 27 Tarife für eine Tierkrankenversicherung für **Hunde**, **Katzen** (Tabellen S. 80) und **Pferde** (Tabelle S. 77) von sechs Versicherern untersucht, die bei Unfall oder Krankheit oder nur bei Unfall leisten. 17 Angebote sind Operationskostenversicherungen und 10 Krankenvollversicherungstarife, die auch für Heilbehandlungen und Vorsorge zahlen.

Jahresbeitrag

Die Beiträge sind für einen Hund, eine Katze oder ein Pferd ausgewiesen. Bei Hunden und Katzen hängt der Beitrag oft von Alter, Rasse, Größe, Gewicht und Art der Haltung des Tieres ab. Hier nennen wir Beitragsspannen und Modellfälle für Tiere, die drei Jahre alt und gesund sind.

Jahreshöchstgrenze

In einigen Tarifen entspricht die maximale Kostenerstattung je Versicherungsfall nicht der Jahreshöchstgrenze. Dann sind beide Beträge ausgewiesen.

Wartezeit

Zeit zwischen Abschluss des Vertrages und Beginn des Anspruchs auf Versicherungsleistungen. Angegeben ist die Wartezeit bei Krankheit. Bei Unfall oder speziellen Erkrankungen kann es Abweichungen geben.

Nachbehandlung

Anzahl der Tage, die das Tier ab dem ersten Tag nach einer Operation noch behandelt wird.

Unterbringungskosten (OP Pferde)

Kosten für Unterbringung und Verpflegung bei einem Klinikaufenthalt. Diät- oder Ergänzungsfutter werden in der Regel nicht erstattet.

Vorsorge

Höchstbetrag für die Erstattung von Impfungen und Wurmkuren im Jahr.

Weitere Leistungen

Ausgewählte Tarifleistungen sind mit Buchstaben A bis E bezeichnet. Erläuterungen stehen unter den Tabellen.



Finanztest Operationskostenversicherung für Hunde und Katzen

Der OP-Kostenschutz deckt kostspielige chirurgische Eingriffe und meist auch Diagnose- und Nachsorgekosten.

Anbieter (Adressen S. 96)	Tarif	Jahresbeitrag (Euro)				Jahres- höchst- grenze (Euro)	Verzicht auf Selbstbe- teiligung	Höchst- eintritts- alter (Jahre)	Warte- zeit (Monate)	Nachbe- handlung (Tage)	Weitere Leistungen	GOT- Satz ¹⁷⁾
		Hunde allgem.	Mischling mittelgroß	Katzen allgem.	Haus- katze							
Agila	OP-Kostenschutz 24 @	107– 287 ¹⁾	143	71– 131 ²⁾	95	1 500	<input type="checkbox"/> ³⁾	4	3	Unbegrenzt	A, C, D, E	3
Agila	OP-Kostenschutz	191– 371 ¹⁾	227	119– 203 ²⁾	155	H: 2 500, K: 1 600	<input checked="" type="checkbox"/>	7	3	Unbegrenzt	A, C, D, E	3
Agila	OP-Kostenschutz Exklusiv @	227– 407 ¹⁾	263	143– 227 ²⁾	179	Unbegrenzt	<input checked="" type="checkbox"/>	7	3	Unbegrenzt	A, C, D, E	3
Allianz	Basis ¹⁸⁾	124 ⁴⁾	124	96 ⁴⁾	96	3 000	<input type="checkbox"/> ³⁾	7	– ¹⁸⁾	15	A, C, D, E	2
Allianz	Grundschutz	218 ⁴⁾	218	184 ⁴⁾	184	4 000	<input type="checkbox"/> ³⁾	7	3	15	A, C, D, E	2
Helvetia	Petcare OP-Schutz	195 ⁵⁾	195	122 ⁵⁾	122	H: 3 000, K: 2 000	<input type="checkbox"/> ³⁾	8 ⁶⁾	3	15	A, C, D, E ⁷⁾	2
Uelzener	OP-Versicherung ¹⁴⁾	194	194	95	95	Unbegrenzt	<input checked="" type="checkbox"/> ⁸⁾	–	30 Tage	12	A, B, C, D ⁹⁾ , E	1 ¹⁴⁾
Tier- garant ¹⁰⁾	Petplan OP- Kostenschutz ¹⁶⁾	115– 267 ¹¹⁾	139	92– 139 ¹²⁾	92	2 000	<input type="checkbox"/> ¹³⁾	9 ⁶⁾	30 Tage	10 ¹⁵⁾	–	2 ¹⁶⁾

■ = Ja.
□ = Nein.
▣ = Eingeschränkt.
@ = Nur online.
– = Entfällt.
H = Hund. K = Katze.

A = Bildgebende Verfahren wie Röntgen oder MRT im Rahmen des Versicherungsfalles versichert.
B = Erstattung nicht medizinisch notwendiger Kastrationen versichert.
C = Neben Vollnarkose auch Teilnarkose/Sedierung versichert.
D = Osteochondrosis dissecans (OCD), Erkrankung der Gelenke, versichert.

E = Zahnoperationen außer kosmetischer OP und Korrektur von Kieferanomalien versichert.

- 1) Abhängig von Alter und Rasse.
- 2) Abhängig vom Alter.
- 3) 20 Prozent Selbstbeteiligung.
- 4) Beitrag für Tiere mit Chip günstiger.
- 5) Ab vier Jahren jährlich steigende Beitragszuschläge.
- 6) Ältere Tiere auf Anfrage.
- 7) Kein Entfernen von Zähnen.
- 8) Ab fünftem/achtem Geburtstag: 20/40 Prozent; gegen Mehrbeitrag 100 Prozent Erstattung; ab zehntem Geburtstag nach individueller Prüfung.
- 9) Im Ellenbogen bis 1 000 Euro.

10) Risikoträger ist UVM Verzekeringsmaatschappij N.V., Hoogeveen, Niederlande.

- 11) Alters- und gewichtsabhängig; ab zehn Jahre auf Anfrage.
- 12) Abhängig vom Alter; ab zehn Jahre auf Anfrage.
- 13) 40 Euro; gegen 24 Euro im Jahr Senkung auf 20 Euro.
- 14) Tarif auch mit GOT-Satz 2 abschließbar. Beitrag für Hund 269 Euro, Beitrag für Katze 134 Euro.
- 15) Pro Versicherungsjahr.
- 16) Tarif auch mit GOT-Satz 3 gegen Beitragszuschlag abschließbar.
- 17) Leistung bis zum ...fachen Gebührensatz der Gebührenordnung für Tierärzte (GOT).
- 18) Leistet nur bei Unfall. **Stand: 1. Dezember 2015**

Finanztest Krankenvollversicherung für Hunde und Katzen

Die Vollversicherung übernimmt Operationen, Heilbehandlungen und teilweise auch Vorsorgemaßnahmen.

Anbieter (Adressen S. 96)	Tarif	Jahresbeitrag (Euro)					Jahreshöchstgrenze		Selbstbe- teiligung (Prozent)	Vor- sorge (Euro)	Höchst- eintritts- alter (Jahre)	Warte- zeit (Monate)	GOT- Satz ¹⁾
		Hunde allgemein	Mischling mittel- groß	Katzen allgemein	Hauskatze Woh- nung	Frei- gang	Heilbe- handlung (Euro)	Opera- tionen (Euro)					
Agila	Tierkrankenschutz 24 @	287–671 ²⁾	395	167–335 ³⁾	167	251	H: 500 ⁴⁾ K: 300 ⁴⁾	H: 2 500 K: 1 500	20	50	4	3	3
Agila	Tierkrankenschutz	431–815 ²⁾	539	215–383 ³⁾	215	299	H: 600 ⁴⁾ K: 300 ⁴⁾	H: 3 000 K: 1 600	20 ⁵⁾	65	H: 7 K: 9	3	3
Agila	Tierkrankenschutz Exklusiv @	551–935 ²⁾	659	311–479 ³⁾	311	395	H: 1 100 ⁴⁾ K: 550 ⁴⁾	Unbegrenzt	20 ⁵⁾	100	H: 7 K: 9	3	3
Allianz	Sicherheit Plus	564–921 ⁶⁾	675	266–559 ⁷⁾	283	328	1 000 ⁸⁾	9 000	20	–	7	3	2
Helvetia	Petcare Basis	380 ⁹⁾	380	178 ⁹⁾	178	178	H: 2 500 K: 2 000	20	–	8 ¹⁰⁾	3	2	
Helvetia	Petcare Komfort	515 ⁹⁾	515	257 ⁹⁾	257	257	Unbegrenzt	20 ¹¹⁾	70 ¹²⁾	8 ¹⁰⁾	3	2	
Helvetia	Petcare Unfall ¹³⁾	122 ⁹⁾	122	–	–	–	1 500	20	–	8 ¹⁰⁾	–	2	
Uelzener	Krankenversiche- rung ¹³⁾	1 263	1 263	430	430	430	Unbegrenzt	20/40 ¹⁴⁾	100 ¹²⁾	–	30 Tage	1 ¹⁹⁾	
Tiergarant ¹⁵⁾	Petplan Basis ²⁰⁾	243–546 ¹⁶⁾	290	162–232 ¹⁷⁾	162	162	3 000	40 Euro ¹⁸⁾	–	9 ¹⁰⁾	30 Tage	2 ²⁰⁾	
Tiergarant ¹⁵⁾	Petplan Plus ²⁰⁾	371–721 ¹⁶⁾	418	290–348 ¹⁷⁾	290	290	4 000	40 Euro ¹⁸⁾	70	9 ¹⁰⁾	30 Tage	2 ²⁰⁾	

@ = Nur online.
– = Entfällt.
H = Hund.
K = Katze.

- 1) Leistung bis zum ...fachen Gebührensatz der Gebührenordnung für Tierärzte (GOT).
- 2) Abhängig von Alter und Rasse.
- 3) Abhängig von Alter, Rasse und Haltung.
- 4) Leistungsgrenzen erhöhen sich, wenn im Versicherungsjahr keine Leistungen für die Behandlung von Krankheiten, Unfallfolgen, Vorsorgemaßnahmen oder Operationen in Anspruch genommen wurden.

- 5) 20 Prozent für Operationen ab fünftem Geburtstag.
- 6) Abhängig von Alter und Größe; mit Chip günstiger.
- 7) Abhängig von Alter und Haltung; mit Chip günstiger.
- 8) Wenn im Versicherungsfall Heilbehandlung und Operation notwendig, gilt Höchstgrenze für Operation.
- 9) Ab vier Jahren mit Beginn des folgenden Versicherungsjahres um 5 Prozent jährlich steigender Beitrag.
- 10) Ältere Tiere auf Anfrage.
- 11) Entfällt bei Vorsorge und Kastration.
- 12) Auch Zahnprophylaxe.
- 13) Leistet nur für Hunde bei Unfall.

- 14) Ab fünftem/achtem Geburtstag: gegen Mehrbeitrag 100 Prozent Erstattung; ab zehntem Geburtstag nach individueller Prüfung.
- 15) Risikoträger ist UVM Verzekeringsmaatschappij N.V., Hoogeveen, Niederlande.
- 16) Abhängig vom Alter und Gewicht; ab zehn Jahre auf Anfrage.
- 17) Abhängig vom Alter; ab zehn Jahre auf Anfrage.
- 18) Gegen 24 Euro im Jahr Senkung auf 20 Euro.
- 19) Tarif auch mit GOT-Satz 2 abschließbar. Beitrag für Hund 1 476 Euro, Beitrag für Katze 539 Euro.
- 20) Tarif auch mit GOT-Satz 3 gegen Beitragszuschlag abschließbar.

Stand: 1. Dezember 2015